

DE 28.08.15

Erntedank in der Dreitzscher Kirche gefeiert

Die Dreitzscher Kirche war zum gestrigen traditionellen Erntedank wieder wunderschön geschmückt und ausgestellt.

Von Brit Wollschläger

Dreitzsch . „Das wird schon immer so gemacht und es ist jedes Jahr sehr schön“, weiß die Dreitzscherin Gabi Peißker. So dekorieren stets auch die Landfrauen aus Dreitzsch einen Teil des Erntedank schmuckes in der Kirche. Sogar Stroh ist dabei, Früchte aus den Gärten, Sträuße von Feld und aus Garten, auch Brot, Eier, Mehl und Tee.

All die guten Erntedankgaben gehen anschließend in das Neustädter Pflegeheim der Diakonie, berichtet Gabi Peißker.

Die Kinder aus dem Dreitzscher Kindergarten haben gemalt und gebastelt, wofür sie Danke sagen wollen. Zum Gottesdienst am Sonntag trug eine

Gruppe von Kindern aus dem Kindergarten ihren Dank auch in einem kleinen Programm vor.

Pastorin Sabine Michaelis vom Kirchspiel Pillingsdorf trifft sich mit den Dreitzscher Kindern aller vier Wochen – so auch am vergangenen Samstag, wo die Kinder aus der Christenlehre Dankesbilder gestaltet und schließlich in der schönen Dorfkirche aufgehängt haben.

Landfrauen gestalten Herbstferienprogramm

Mit den Landfrauen können die Dreitzscher Kinder in der zweiten Herbstferienwoche auch wieder ein sehr lehrreiches kleines Ferienprogramm erleben. Es wird gebastelt, gestaltet und gemeinsam gebacken – unter anderem mit Äpfel aus den heimischen Gärten.



Die Kinder der Christenlehre der evangelischen Kirche haben gemeinsam mit den Dreitzscher Landfrauen und den Mädchen und Jungen aus dem Kindergarten des Diakonievereins die Kirche für den Erntedankgottesdienst geschmückt.

Foto: Brit Wollschläger